



AG.ZE zertifiziert

Kotlabor Schmid

0664 13 23 576
office@wurmtest.at

Anleitung zur Kotprobenentnahme und Versand

Vorbereitung:

- Anmeldeformular ausdrucken oder online ausfüllen (nur bei der ersten Einsendung)
- Untersuchungsantrag ausdrucken (bei jeder Einsendung)
- Einmalhandschuh (idealerweise Größe XL, ist einfacher zum Umstülpen)
- Plastiksack (zweite Hülle für die Probe)
- Kühlakkus (bei Temperaturen über 25 C°)
- Stabile Schachtel (Pappe oder Styropor)
- Papier (als Füllmaterial)



Kotprobenentnahme:

Einmalhandschuh anziehen. (Nur ein Handschuh! Bitte nicht mehrere übereinander stülpen.) Alternativ können Sie auch einen Tiefkühlbeutel verwenden. Bitte keine Hundekotbeutel, diese werden undicht.

Kot von einem möglichst frischen Haufen sammeln. (Maximal 6 Stunden alt.)

Tief in den Haufen greifen und so viel, wie gut greifbar ist entnehmen. (Etwa 100g, ein Knödel ist zu wenig und der ganze Haufen zu viel.) Verunreinigungen wie Einstreu oder Sand so gut wie möglich vermeiden.

Handschuh abstreifen und verknoten. (Bitte den Handschuh nicht offenlassen, zu tackern oder mit Klebeband umwickeln.)

Als Auslaufschutz den Handschuh in einen Gefrierbeutel oder Plastiksack wickeln. (Bitte keine Hundekotbeutel verwenden, diese lösen sich mit entstehender Feuchtigkeit auf)

Handschuh und Plastiksackerl immer mit Pferdenamen und IdNr beschriften, um Verwechslungen zu verhindern und uns die Zuordnung zu erleichtern. Selbst wenn Sie nur eine Probe einsenden - bei uns ist sie eine von vielen. (Die Beschriftung ist außen mit einem wasserfesten Stift anzubringen, bitte nicht auf der Innenseite und nicht im Knoten beschriften!)

Die IdNr. ist eine interne Erkennungsnummer, die bei der ersten Probe vergeben wird. Diese finden Sie im ersten Befund und in Ihrem persönlichen Untersuchungsantrag, welchen wir ebenso mit dem 1. Befund mitsenden.



Die Proben vor dem Versenden über Nacht im Kühlschrank abkühlen. (Nicht einfrieren!) Im Sommer bei Temperaturen über 25°C eventuell einen Kühlakku beilegen. (Bitte nur handelsübliche Kühlakkus verwenden und keine wassergefüllten Plastiksackerl.) Auf Wunsch werden die Kühlakkus gegen Kostenersatz rückgesendet.

Bei Frost bitte nur von Haufen sammeln, welche noch warm sind. Gefrorener Kot ergibt falsch negative Ergebnisse.

Bei 3-10 teilnehmenden Pferden zur Erstuntersuchung bitte Kot an 3 aufeinander folgenden Tagen sammeln (jede Probe pro Pferd wie zuvor angegeben sammeln und zusätzlich mit dem Datum beschriften). Bei weniger oder mehr Pferden genügt eine Probe von einem Tag.

Lagerung:

Gesammelte Proben können vor dem Versand bei Bedarf 2-3 Tage im Kühlschrank gelagert werden.

Versand:

Bitte die Schachtelgröße möglichst der Kotprobenmenge anpassen. (Ein Luftpolsterumschlag ist keine geeignete Verpackung!)

Schachtel ausschließlich mit Papier (Zeitung oder Werbematerial) füllen. Keinen falls Stroh oder dergleichen!

Bei Verwendung von Kühllakus ist die Kotprobe in eine Schicht Papier zu wickeln, damit sie nicht am Akku anfriert.

Bitte kein anderes Füllmaterial (wie Plastik, Styropor, Stroh, usw.) verwenden! Papier saugt Feuchtigkeit auf, welche möglicherweise aus der Probe läuft oder durch Kondenswasser entsteht, es bindet den Geruch und ist einfach zu entsorgen!

VOLLSTÄNDIG ausgefüllten Untersuchungsantrag, bei Erstuntersuchung auch das Anmeldeformular beilegen. (Die Formulare bitte nicht direkt auf oder in die Probe oder den Akku packen, wegen der Gefahr des Nass werden.)

Paket gut verkleben, beschriften und per Post versenden. (EMS ist nicht notwendig, alternative Paketdienste nur wenn Abgabe zwischen 9-12h möglich.)

Versandzeitpunkt:

Um zu verhindern, dass die Proben über das Wochenende im Verteilerzentrum liegen, bitte Montag oder Dienstag versenden (nur wichtig bei hohen Temperaturen über 25°C).
Bitte Feiertage beachten.



So kommt die Probe sicher bei uns an, erleichtert uns die Arbeit und entlastet die Umwelt!

Vielen Dank.